

Titel:

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119_18941121

Rechtehinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.



Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg – Carl von Ossietzky –
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg
auskunft@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

Hamburger Echo.

Mittwoch, den 21. November 1894.

Anzeigen werden die sechsgespaltene Zeitspalte oder deren Raum mit 30 $\mathcal{A}$. für den Arbeitsmarkt, Vermietungs- und Pensionsanzeigen mit 20 $\mathcal{A}$ berechnet. Anzeigen-Aufnahme in der Expedition (bis 6 Uhr Abends), sowie in sämtl. Annoncen-Bureau. Redaktion und Expedition: Große Theatersstraße 44 in Hamburg.

Des Bußtages wegen erscheint
die nächste Nummer des „Sam-
burger Echo“
am Freitag, den 23. November.

Die Kritik Bebel's, betr. die Partei
und den Parteitag.

her Nichtigkeit herabgesunken seien; stets habe die Partei unzuweilig ihren Standpunkt zur Geltung gebracht, daß die heutige Gesellschaft dem Kleinbürgerthum zu helfen, seinen völligen Ruin nicht verhindern könne. Letztlich sagte Bebel weiter: Wir haben ferner jeder Befront, wenn die Kleinbürger vernünftig

ne proletarische ist, die Annahme auch nur
Möglichkeit herzustellen versuchte, es könne Klein-
bürgerlicher Geist auf ihn Einfluß gewinnen?

...gen die. Entdeckung des Seins. und Seins.

bringen sollte. _____

an Sozialismus kommen, erst dann wird das wider-
wärtige Verhältniß aufhören, daß arbeitssüchtige und
beizwillige Menschen zur Unthätigkeit und zum Elend
verdammt werden.

Zigaren und Zigaretten; gefeierten Abend in der Alten
Gröningerstraße von einem Wagen eine Stille Miesling
fuhren für Hängelampen im Berthe von M. 67; gegen
Nachmittag zwischen 3 und 4 Uhr Espinasse
Dr. Baner ein Uniform-Regiment mit einem
Kriegsschiff nach dem Meer zu 30; dem Schiffsheute
Andrea Pallini in der Wirtschaft Vorsteher 83 ein
Winterüberzieher im Berthe von M. 65; dem Arbeiter
Steffens, Kirchhofswiese 50 in Wandael, aus
einem verflochtenen Koffer ein Ängst, eine hohe
sechs Feinden, Wäße und Tauchentwürf im Berthe
von M. 60; dem Landmann Brannes in Rüssel
Wittenberge ein zwölfköpfiges Brauer, welcher
die Wälder des Landes "berühmt wurde".

und C. P. E. Oppermann u. Frau
en. senden mehrere Freunde.
. Hamburg, 21. November 1894.

Grösste und beste Reparaturwerkstätte Hamburgs.
Reparaturen unter Garant.
Uhren gl. Stück 15 A.
Reinigung ein. Uhr 0,75.
Neue Feder 1,15. Zylinder 2,50. Zifferblatt 1,50.
Reparat. an Wanduhren u. Regulatoren sowie Fassungen, Umarbeitungen a. Gold- u. Silberwaren bill., silb. Herren- u. Damen-Remont.-Uhren 12-14, amerik. Goldinen, Remont.-Dopp.-Kaps.-Uhr Stck. 11, gold. Herren- u. Damen-Uhren v. 20 an.
Louis Wolff,
Amer.Reparatur-Werkstatt.
39a Gr. Bleichen 39a.

J. Halmke, Kollhoffen 12, Hamburg.
Großes Lager blauer Planelle-Hemden, echt indigoblau und trümpf, Manns-Hemden und Mittel in allen Preislagen, Damen-Wäsche, Seiden- und Wollstoffe, ferner Manufakturwaren aller Art.

Die besten Englisch-Leder-Sohlen laßt Jeder am vorteilhaftesten bei **Ph. Daltrop,** Röhradenweg 98, Gr. Nützenweg.

Getragene Herrenkleider in größter Auswahl nur Jakobswiete 1, vom Herdendarm das 2. Haus links. Anzüge von 12 an, Paletots von 12 an, Röcke von 12 an, Hosen von 12 an. Gefügt in allen Gegendern Hamburgs und Umgebung Personen zur Uebernahme von

Annahmestellen in Reparaturen von Schuhen u. Stiefeln. Unter Nebenbedienst. **Friedr. Georg Schulze,** Schuhfabrik, Nödingmarkt 21, 2. Et.

Partie f. schöne Herren- und Jünglings-Paletots, 12 an, sowie Jacken und einzelne Hosen gegen billigen Preis. **Gustav Adolf,** Bachstraße 98, III., Altona.

Durch Unterzeichnete ist zu begeben: **Gustav Adolf.** Ein Fürstenspiel zur Behr. und Aufz. der deutschen Arbeiter. Von **Franz Mehring.** Preis 30 A.

Hamburger Buchdruckerei und Verlagsanstalt Auer & Co. Gr. Theaterstraße 44.

Konkursmasse. Winter-Capes, Regenmäntel v. 12 an, Abendmäntel, Jacken v. 12 an, Alles neu und hochmodern, Kindermäntel v. 12 an, Roben, Kostüme in reiner Wolle v. 12 an, Wollgewebe, Kinderkleider v. 12 an. Sonntags bis 3 Uhr geöffnet. **Barfelostraße 95, part. I., Klein Raden.**

Wo? kauft man am besten und billigsten auf **Theilzahlung Waaren jeder Art.** Mobilien, Betten, Herren- u. Knabengarderoben, Damen-Regenmäntel u. Jacken zu den leichtesten Bedingungen im **Waaren-Kredithaus** bei **B. Goldstein,** 37 Kollhöfen 37, I.

W. Voges, 3. Elbstraße 8. Großer Lager von **Boborien,** d. d. einfachst. u. d. d. feinsten, empf. hühn. Garn f. 1,65 u. d. d. Steinbrot 1,10, 1,20, 1,30.

Nur 42 (überall 100-120) kostet bei mir die beste neue hochfeste **Singer-Nähmaschine** zum Treten, m. sämtl. Apparat, n. Güte, Garantie, geb. 10. Jahr, M. Offenbergl, Wex-Passage 11, 2., nur Dr. 11, 2. Kein Laden.

Die Bäckerei von C. F. Seemann, 9 Neuburg 9, Altona, empfiehlt Schwarzbrot von bekannter Güte, **das Spintbrot 80 Pfg.** sowie Feinbrot von bestem Roggenfeinmehl.

Henrik Schmidt & Co., Sonn- u. 2. Alsterstraße 21; Baumhof, Wilhelmstraße 2; Alster, Nützenstraße 2 u. Conventstr. 6; Wexhof, Winterhuderweg 88.

Zwangsverkauf von Herren- und Damen-Garderoben nur noch kurze Zeit Bekleidungs-Kompagnie, 15 Stadthausbrücke 15.

In der am 15. November beendeten Schlussziehung der **306. Hamburg. Stadt-Lotterie** fiel der letzte Gewinn von **M. 2000** mit der Prämie von **M. 300 000**, zusammen **M. 302 000**
wieder in meine vom Glück ganz besonders begünstigte Kollekte. — Hinweisend auf die in den letzten Jahren fortgesetzt ausserordentlich günstigen Resultate, empfehle ich Kaufloose zur nächsten am 13. Dezember a. c. beginnenden 1. Klasse
 $\frac{1}{2}$ M. 6,— $\frac{1}{3}$ M. 3,— $\frac{1}{4}$ M. 1,50 $\frac{1}{5}$ M. —,75
so lange der Vorrath reicht.
Carl Heintze, Hamburg, Ferdinandstr. 74.

Die **Hamburger Buchdruckerei und Verlagsanstalt Auer & Co.** Hamburg, Grosse Theaterstrasse 44 empfiehlt sich zur **Herstellung aller Art Drucksachen** in sauberer und correcter Ausführung.
Ausgerüstet mit den neuesten Maschinen, sind wir in der Lage, grosse Auflagen in kürzester Frist zu billigen Preisen zu liefern.

Ludwig Gumpel Damen- & Kinder-Mäntel-Fabrik Billigste Bezugsquelle GROSSTE AUSWAHL Anfertigung nach Maass

Christiansen & Stephan, ALTONA, 1 Schulterblatt 1, Fernsprecher 118, empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Glas, Krystall, Porzellan, Majoliken und Nippes, Braut-Ansattungen. **Komplete Einrichtungen** für Hotels, Café's und Bierhallen zu billigsten Preisen.

Gebr. Hermann's Kaffena Silberne Medaille, Hamburg April 1894. Hat den Wohlgeschmack des Kaffees ohne die für Manche gesundheitsschädlichen Eigenschaften desselben. Kaffena ist daher der beste, gesundeste und billigste Kaffee-Ertrag und Kaffee-Zutatz, per Pfd. 50 A überaus zu haben. Alleinst. Fabrikanten: Gebr. Hermann, Wexhof 28 u. St. Pauli, Marienstraße 29.

Nusskohlen frei in's Haus geliefert M. 2,20, ab Lager und für Händler, sowie bei grösseren Quanten entsprechend billiger. Andere Sorten Feuerung dieser Preiskategorie gemäss. **N. S. M. Mendel,** Herrengraben 37-39, Fernsprecher 1311, Amt I.

Goldsteinbier sind nach den Vorschriften des bayerischen Brauereigesetzes aus Gerstenmalz, Hopfen, Hefe und Tiefbrunnen-Wasser gleichmässig mit den besten Bieren eingebraut. Sie unterscheiden sich durch ihren Wohlgeschmack — bei weitem billigeren Preisen — und werden in Bezug auf die Haltbarkeit in Flaschen von keinem anderen Bier übertroffen. Bestellungen werden direkt an die Goldsteinbiererei in Altona (Hr. Nr. 38) oder an die Bierhändler erbeten.

Schweizer-Saal, Altona. Morgen, Donnerstag, 2. Alsterstraße 21, bedeutend verändertes Orchester, abwechselnd Singspiel und Musikrevue. Entree für Herren 30 A, wolle freier Tanz. Damen frei. — Anfang 7 Uhr, C. Melching.

Den 28. u. 29. November, also schon in 7 Tagen, Ziehung **Anhalter 1 Mark-Loose.**
Hauptgewinne: M. 25 000, M. 10 000, M. 5 000
5 à M. 1000 u. s. w., total 4418 Gewinne. **Baar.**
Loose M. 1, Porto u. Liste 25 A extra, zu beziehen durch Plakate kenntliche Verkaufsstellen und die alleinige Generalagentur **Lud. Müller & Co.,** Hamburg, Gr. Johannisstr. 21, Ecke Börsenbrücke, Berlin, Schlossplatz 7, München, Nürnberg, Schwerin.
Schneidemühl Loose à M. 3 und andere genehmigte Loose Ulmer Dombau-Loose à M. 3 durch uns zu beziehen.

Prämien-Vertheilung. Einmalige Bekanntmachung der Amerikan. Schuhwaaren-Reparatur-Anstalt mit Maschinen- und Dampftrieb.
Julius Neufeld, 32 Neustädter Fuhrentwiete 32.
Nach in diesem Monat kommt die **15 000ste Schuhwaaren-Reparatur** zur Fertigstellung, und erhält der Inhaber dieser Nummer nicht allein die Reparatur gratis, sondern eine **Prämie von M. 15 in Baar.**
Der Name des Prämiierten wird feinerzeit bekannt gemacht.

Die Schlagworte!!!
Reichthum, Konsum, Totaler, Reicher, auch Particularisten-Ausverkauf und wie sie sonst noch heißen mögen, verlangen heute nicht mehr!
Es gilt heute, velle gute Waaren zu billigen Preisen zu verkaufen! Nur solche hat auf die Länge der Zeit Bestand, trotzdem man sagt: Die Dummheit werden nicht alle!
Das Aufführen der Preise ist zwecklos bei den so verschiedenen Qualitäten der Waaren. Trotzdem will ich es nicht unterlassen, nur einige Sachen aufzuführen:
Echte grosse Isländer Jacken, eingefasst M. 3,90
Woll. Herren-Jacken und Westen... von 1,50 an
do. grosse, schwere 3-4
Gute gestrickte wollene Socken... -50
la. engl. Strickwolle, 15 Super per Pfund 2,40
la. Zephir-Rockwolle, 8 Draht, Pfund... 3,30
Ansehen kostet nichts! Geld zurück, wenn gekaufte Waaren nicht konformen! ohne daß Sie gefragt werden warum?
Normal- und andere Unterzeuge, Damen- und Kinder-Kapotten, Woll- und Stoff-Unterwäsche, alle dahin gehörenden Babyartikel, Winterhandschuhe, wie alles sonst Dahingehörende für Damen, Herren u. Kinder, von den billigsten Qualitäten bis zu den besten und feinsten.
Theodor Theilheimer, 35 Werstraße 35, nahe dem Grob-Markt. Großes Lager von Woll- und Strumpfwaren.

Dr. Thompson's Seifenpulver ist das beste und im Gebrauch billigste und bequemste Waschmittel der Welt.
Man achte genau auf den Namen „Dr. Thompson“ und die Schutzmarke „Schwan“, da in neuerer Zeit geringwertige Nachahmungen unter dem Namen „Seifenextrakt etc.“ angeboten werden.

Hammonia-Bierhallen. (St. Georgs-Tivoli.) Auftr. d. bekannten u. beliebten **Albert Sémada's Leipziger Sänger.** Wochentags Entree frei! Herren hab. e. Programm à 10 A zu lösen. Sonntags Entree à Person 20 Pf., Kinder 10 Pf.
Männer-Gesangsverein Freiheit von 1890. (Mitglied des Arbeiter-Sängerbundes.)
Am Sonntag, den 24. November 1894:
Erstes grosses Wintervergnügen verbunden mit **Tanz und humoristischen Vorträgen** unter freundlicher Mitwirkung der Herren **Wegner, Dietzmann u. A.** mehr im Lokale des Herrn **Wendte, Neust. Fuhrentwiete 68,** früher Große Bierhallen, vis-à-vis Wexhof-Strasse.
Saalöffnung 8 Uhr. — Anfang 9 Uhr.
Das Komite.

Pianos xsaitig in Eisen, die besten Klänge u. flü. hochzeit. Da le ist toll wat marken laßt? **E. G. u. W. G.** B. G. J. Buschmann & Co., Colonnaden 25.

Die echte Berliner Weisse für 10 A. Verkaufsst. Wexhofstr. 6. Fahr.

„FLORA“ Pächter: Dieder. Gerstenkorn. Weingrosshandlung, Altona. Direktion: E. & R. Lerch.
Donnerstag, d. 22. November 1894: **Gr. ausserordentliche Gala-Athleten-Vorstellung** zum Benefiz der so beliebt gewordenen bei uns engagierten Athleten Herren **LEITNER** und **WILLIAMS** unter groß. Mitwirkung der bedeutendsten Athleten u. stärksten Männer Hamburgs u. A.: **Herrn Ludwig Lutz, Herrn Heinrich Niemann** und des Athleten-Trios **Herrn Gebr. Roland.**
Anfang 8 Uhr. Kassenpreis: Entree 60 A, Sperrsitz M. 1,20, im Vorverkauf: Entree 50 A, Sperrsitz M. 1.

Haus, am Busstuge, geöffnet von 10-10 Uhr. **Kaiser-Panorama,** Neust. Fuhrentwiete 34, I. Entree à Person 25 A, Kinder 15 A.
Hamburg-Friedrichsruh.

Kaiser-Theater, Altona. Donnerstag, 22. November. Anfang 7 Uhr. **Im großen Saale:** Benefiz f. d. artistischen Leiter **Carl Wohleben.** Mit ganz neuen Dekorationen u. Ausstattungen: **Der Verführer.** Romanmärchen mit Gesang in 3 Akten. Auftreten sämtlicher Spezialitäten, sowie des Damen-Imitators **Carl Huber.** Nach der Vorstellung: **Freies Landfräulein.**

Variété-Theater. Mittwoch keine Vorstellung. Donnerstag, 22. November. Anfang 7 Uhr. Gesamtgesellschaft der **Budapester Poffen-Theater-Gesellschaft.** (Direktion Gebr. Hermann u. Soboly.) **Novität! Lupa und Wörthaim,** oder: Die konfuziende **Seinath-Vermitter.** Posse mit Gesang, von D. Hermann. In Berlin über 600 Mal mit größtem Erfolg aufgeführt. Vorher: **Novität! Ein Hamburger Baupfandant.** Um 9 Uhr: **Lupa und Wörthaim.**

Volks-Theater. (Vorher: Theater Central-Halle.) Mittwoch: Keine Vorstellung. Donnerstag, 22. November. Anfang 7 Uhr. Zum Vor: **Die Weber.** Schauspiel a. d. 40er Jahre v. Gerh. Hauptmann. Hierauf: **Grande Potpourri, Ballet.** Sonntags: **Frau Nathi.** Posse m. Novität! **Frau Nathi.** Posse m. Novität!

Freie Volksbühne. Sonntag, 25. Novbr., Nachm. 11 Uhr präz. Aufführung von Gerhart Hauptmanns Drama **„Einsame Menschen“.** Kaiseraal, Altona.

Theater. Mittwoch, den 21. November: **Stadt-Theater.** Keine Vorstellung. **Thalia-Theater.** Keine Vorstellung. **Altonaer Stadt-Theater.** Die Schöpfung, Oratorium in 3 Akten, von Richard Wagner. Anfang 7 Uhr. **Carl Schultze-Theater.** Keine Vorstellung.

Donnerstag, den 22. November: **Stadt-Theater.** Gaffiel des Herrn **Paul Lange,** vom fgl. Hoftheater in München. Siegfried, von Richard Wagner. Anfang 7 Uhr. **Thalia-Theater.** 3. 2. Male: **Seiges Blut,** Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten, von Leopold Krenn und Carl Lindau. Auftr. von G. Schenk. In Szene gesetzt von Direktor Franz von Sommer. Anfang 7 Uhr.

Altonaer Stadt-Theater. Zum 2. Male: **Die Aften imogen,** Lustspiel in 4 Akten, von Carl Menmann. Anfang 7 Uhr. **Carl Schultze-Theater.** Der Dienstant zur See, Operette in 3 Akten, von G. Schenk und G. Hermann. Auftr. von Louis Roth. Anfang 7 Uhr. Druck und Verlag: Hamburger Buchdruckerei und Verlagsanstalt Auer & Co. in Hamburg.

